



Der Einbau der Tür sollte ausschließlich durch fachkundige Personen erfolgen. Für eine einwandfreie Funktion der Tür ist eine fachgerechte Montage zwingend erforderlich.

HINWEIS

Die Tür wird zusammen mit der Blockzarge in die vorgesehene Wandöffnung eingesetzt. Vor der endgültigen Befestigung muss die gesamte Konstruktion sorgfältig ausgerichtet werden. Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass die Zarge lotrecht (senkrecht) sowie waagrecht eingebaut wird. Bereits geringe Abweichungen können dazu führen, dass die Tür nicht ordnungsgemäß schließt oder sich später verstellt

Die Ausrichtung und Fixierung der Zarge während der Montage erfolgt bauseits und liegt im Verantwortungsbereich des Monteurs.

Die mitgelieferten Spreizdübel verankern sich beim Anziehen der Schrauben selbstständig im Mauerwerk und gewährleisten eine sichere Befestigung der Konstruktion.

Für die Montage sind die mitgelieferten Befestigungsmittel zu verwenden. Die Auswahl geeigneter Werkzeuge sowie die fachgerechte Ausführung der Montage obliegen dem Monteur.

Besonderer Hinweis zur Bodenschwelle AH001

Die Bodenleiste der AH001 ist so ausgelegt, dass sie zur Reduzierung der Gesamthöhe um ca. 25 mm (2,5 cm) bis zur ersten Schwellenkante in den Boden eingelassen werden kann. Hierdurch bleibt der erforderliche Bewegungsbereich des Türblatts erhalten und ein uneingeschränktes Öffnen und Schließen der Tür wird gewährleistet.

Dies ist bei der Planung und Vorbereitung der Einbausituation entsprechend zu berücksichtigen.

Abschlusskontrolle

Nach fachgerechter Montage müssen Türblatt, Zarge und Dichtungen spannungsfrei sitzen. Die Tür muss sich leichtgängig öffnen und schließen lassen und ordnungsgemäß schließen.

Leicht verschobene Dichtungen können gegebenenfalls von Hand in ihre vorgesehene Position gebracht werden. Dies beeinträchtigt die Funktion der Tür nicht.

MONTAGE

1. Tür und Blockzarge in die vorgesehene Wandöffnung einsetzen.
2. Die Zarge fachgerecht lot- und waagrecht ausrichten.
3. Durch die werkseitig vorhandenen Befestigungsbohrungen in der Zarge die Bohrpunkte auf die Wand übertragen.
4. Die erforderlichen Bohrungen mit einem für die mitgelieferten Dübel geeigneten Bohrerdurchmesser herstellen.
5. Die mitgelieferten Spreizdübel und Schrauben durch die Befestigungsbohrungen der Zarge in die Wand einsetzen.
6. Die Schrauben festziehen, bis sich die Spreizdübel sicher im Mauerwerk verankert haben und die Zarge fest mit der Wand verbunden ist.
7. Die Ausrichtung der Zarge sowie die Funktion der Tür kontrollieren und gegebenenfalls nachjustieren.
8. Der verbleibende Hohlraum zwischen Zarge und Mauerwerk kann anschließend mit geeignetem Montageschaum ausgeschäumt werden.
9. Nach Abschluss der Montage werden die Befestigungsöffnungen auf der Innenseite der Zarge mit den mitgelieferten Abdeckklappen verschlossen.



**Zu Punkt 3:
Befestigungsbohrungen**

**Zu Punkt 5+6:
Dübel: Schrauben; Abdeckklappen**

